SAMMELN · FÖRDERN · ANSCHLIESSEN

# Pumpenschächte

Über- und Unterflur. Für die passende Abwasseraufgabe.

HWT stimmt Pumpenschacht, Anschlüsse und Pumpenausstattung auf Ihre Anlage ab. Der dicht verschweisste HDPE-Schacht kann auf Wunsch als fertig verrohrte Pumpstation mit Pumpe geliefert werden.



### Anschlüsse nach Bedarf

Positionen der Ein- und Auslaufstutzen werden mit der vorgesehenen Leitungsführung abgestimmt.

### Zwei Einbauarten

Die Unterlagen zeigen Schächte für Erdeinbau und Überfluraufstellung.

### Zugang anpassen

Die Abdeckung des Unterflurschachts lässt sich an die örtliche Einbauhöhe anpassen.

Unterflur-Ausführungsbeispiel aus dem HWT-Produktflyer. Abbildung ohne Massstab.

## Welches Abwasser soll gefördert werden?

Leicht verschmutztes Abwasser, Waschküchenabwasser oder Fäkalabwasser stellen unterschiedliche Anforderungen an die Pumpe. Die drei im Produktflyer beschriebenen Varianten finden Sie auf der nächsten Seite.

**Für Ihre Anfrage:** Abwasserart, Zulaufmenge, Druckleitung, Höhenunterschied und Einbausituation angeben. HWT legt daraus die geeignete Ausführung fest.

DREI DOKUMENTIERTE TYPVARIANTEN

# Die Pumpe folgt der Aufgabe.

Varianten und Mengenangaben aus dem HWT-Produktflyer.

| Typ | Beschriebener Einsatz | Flyerangabe |
|---|---|---|
| **HWT U3** | Leicht verschmutztes Abwasser | 7000 l/h |
| **HWT 2000** | Speziell Waschküchenabwasser | 9000 l/h |
| **HWT Piranha 10-2** | Zerkleinerungspumpe für Fäkalabwasser; WC-Anlagen und Küchenabwasser | 7000 l/h |

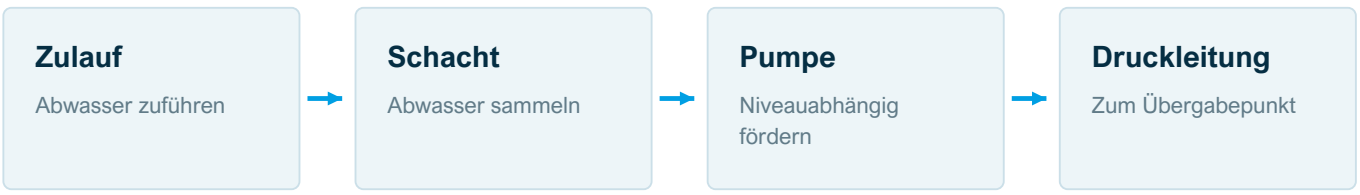
Die Mengenangaben sind Typangaben des Flyers. Förderhöhe und Kennlinie sind darin nicht ausgewiesen; die tatsächlich erreichbare Fördermenge wird für den Betriebspunkt geprüft.

## Gemeinsame Merkmale der beschriebenen Varianten

HDPE, dicht verschweisst · komplett verrohrt · verstellbare Schachtabdeckung · Pumpensteuerung über einen an der Pumpe angebauten Schwimmerschalter. Die Abdeckung wird als geruchsdicht und verschliessbar beschrieben.

> Der Flyer beschreibt Grundwasserabdichtung an Stutzen und Schachtdeckel. Zulässiger Grundwasserstand, Einbautiefe und Lasten müssen für das konkrete Projekt geklärt werden.

## Das Förderprinzip im Überblick



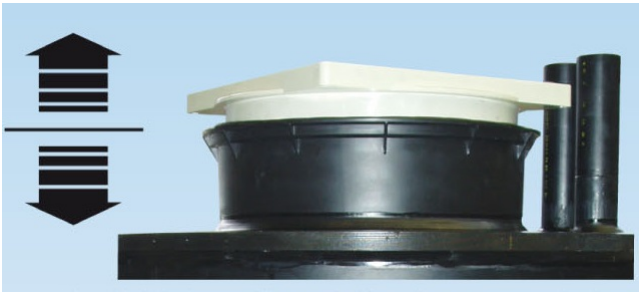

Funktionsschema zur Orientierung; keine massstäbliche Konstruktion oder Ausführungsplanung.

VOM ANSCHLUSS BIS ZUM UNTERHALT

# Gut vorbereitet anfragen.



Überflurschacht als Ausführungsbeispiel.



Höhenverstellbare Abdeckung beim Unterflurschacht.

## 01 Förderaufgabe und Anschlüsse

Abwasserart, benötigte Fördermenge, Höhenunterschied, Druckleitung sowie Ein- und Auslaufpositionen zusammenstellen.

## 02 Standort und Zugang

Einbauraum, Unter- oder Überfluraufstellung, Grundwasser und örtliche Lasten klären. Die erforderliche Abdeckung und den sicheren Wartungszugang festlegen.

## 03 Betrieb organisieren

Pumpe und Steuerung nach den Herstellerunterlagen betreiben und warten. Funktion, Schwimmerschalter und Zugänglichkeit in den objektspezifischen Kontrollplan aufnehmen.

## Ihre Pumpstation mit HWT abstimmen

HWT Haus- und Wassertechnik AG
Industriestrasse 26 · 9434 Au SG

**071 747 50 50 · info@hwt.ch**

hwt.ch/pumpenschaechte/

Typangaben und die lieferbare Ausführung werden im Projekt bestätigt. Diese Übersicht ersetzt die Einbau- und Herstelleranleitungen nicht.